

**BESCHLUSS DES GEMEINSAMEN EWR-AUSSCHUSSES Nr. 234/2020**  
**vom 11. Dezember 2020**  
**zur Änderung von Anhang XXI (Statistik) des EWR-Abkommens [2023/2036]**

DER GEMEINSAME EWR-AUSSCHUSS —

gestützt auf das Abkommen über den Europäischen Wirtschaftsraum (im Folgenden „EWR-Abkommen“), insbesondere auf Artikel 98,

in Erwägung nachstehender Gründe:

- (1) Die Verordnung (EU) 2019/516 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 19. März 2019 zur Harmonisierung des Bruttonationaleinkommens zu Marktpreisen und zur Aufhebung der Richtlinie 89/130/EWG, Euratom des Rates und der Verordnung (EG, Euratom) Nr. 1287/2003 des Rates (BNE-Verordnung) <sup>(1)</sup> ist in das EWR-Abkommen aufzunehmen.
- (2) Mit der Verordnung (EU) 2019/516 werden die Richtlinie 89/130/EWG, Euratom des Rates <sup>(2)</sup> und die Verordnung (EG, Euratom) Nr. 1287/2003 des Rates (BNE-Verordnung) <sup>(3)</sup> aufgehoben, die in das EWR-Abkommen aufgenommen wurden und daher aus diesem zu streichen sind.
- (3) Anhang XXI des EWR-Abkommens sollte daher entsprechend geändert werden —

HAT FOLGENDEN BESCHLUSS ERLASSEN:

*Artikel 1*

Anhang XXI des EWR-Abkommens wird wie folgt geändert:

1. Der Text von Nummer 19 (Richtlinie 89/130/EWG, Euratom des Rates) erhält folgende Fassung:

„**32019 R 0516:** Verordnung (EU) 2019/516 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 19. März 2019 zur Harmonisierung des Bruttonationaleinkommens zu Marktpreisen und zur Aufhebung der Richtlinie 89/130/EWG, Euratom des Rates und der Verordnung (EG, Euratom) Nr. 1287/2003 des Rates (BNE-Verordnung) (Abl. L 91 vom 29.3.2019, S. 19)

Die Verordnung gilt für die Zwecke dieses Abkommens mit folgender Anpassung:

Diese Verordnung gilt nicht für Liechtenstein.“

2. Der Text von Nummer 19p (Verordnung (EG, Euratom) Nr. 1287/2003 des Rates) wird gestrichen.

*Artikel 2*

Der Wortlaut der Verordnung (EU) 2019/516 in isländischer und norwegischer Sprache, der in der EWR-Beilage des *Amtsblattes der Europäischen Union* veröffentlicht wird, ist verbindlich.

*Artikel 3*

Dieser Beschluss tritt am 12. Dezember 2020 in Kraft, sofern alle Mitteilungen nach Artikel 103 Absatz 1 des EWR-Abkommens vorliegen \*.

*Artikel 4*

Dieser Beschluss wird im EWR-Abschnitt und in der EWR-Beilage des *Amtsblattes der Europäischen Union* veröffentlicht.

<sup>(1)</sup> Abl. L 91 vom 29.3.2019, S. 19.

<sup>(2)</sup> Abl. L 49 vom 21.2.1989, S. 26.

<sup>(3)</sup> Abl. L 181 vom 19.7.2003, S. 1.

\* Ein Bestehen verfassungsrechtlicher Anforderungen wurde nicht mitgeteilt.

Geschehen zu Brüssel am 11. Dezember 2020.

*Für den Gemeinsamen EWR-Ausschuss*  
*Die Präsidentin*  
Sabine MONAUNI

---